



Europäisches Parlament

WIR IN  
EUROPA  
@Freitagsmail



Bayern

SPD

# NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT

VON KERSTIN WESTPHAL

KW 12

## Nein zur europäischen Dienstleistungskarte

Der Verbraucherschutzausschuss hat die Einführung der umstrittenen eKarte abgelehnt



Diese elektronische Dienstleistungskarte hätte wirklich niemandem geholfen! Am Mittwoch hat der EU-Ausschuss für Verbraucherschutz die sogenannte „eKarte“ abgelehnt. Dabei ist die Idee, Dienstleistungen grenzüberschreitend innerhalb der EU zu erleichtern gut. Aber ohne eine gründliche Prüfung der Anträge könnten sich Briefkastenunternehmen und Scheinfirmen, die kaum Sozialleistungen erbringen, überall in Europa ausbreiten. Darum begrüße ich diese Ablehnung. Damit haben wir Sozialdumping und Schaden für heimische Handwerksbetriebe verhindert. [Hier zum Artikel...](#)

## EU muss Wasserqualität zur Priorität machen

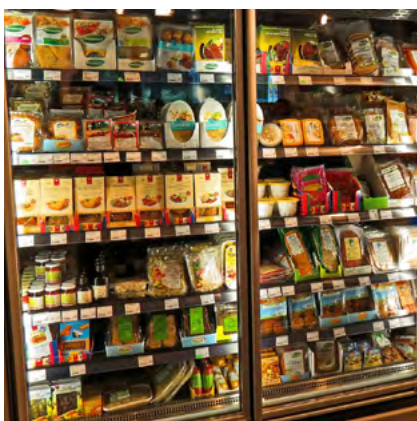
Wir brauchen europaweit besseren Schutz von Grund- und Oberflächenwasser

Am 22. März war Weltwassertag, zu diesem Thema fanden in der vergangenen Wochen zahlreiche Gespräche statt. Ich hatte mich mit ExpertInnen und VertreterInnen des Städte- und Gemeindebundes getroffen. Die neuesten Meldungen über antibiotikaresistente Keime und andere neue Risiken in vielen Flüssen und Bächen waren alarmierend. Deutsche Gewässer sind insgesamt nicht in einem guten chemischen Zustand, das belegten Zahlen des deutschen Umweltministeriums. Dabei muss sauberes Wasser absolute Priorität haben, das ist die Grundlage für unsere Gesundheit! Daher appelliere ich an die Europäische Kommission, die angekündigten Vorschläge zur Wasserwiederverwendung und zur Arzneimittelstrategie miteinander zu verknüpfen. [Hier zum Artikel...](#)



## 25 Jahre Bürgernähe: Der EU-Binnenmarkt feiert Jubiläum

Obst aus Italien, Holland, Frankreich, Dienstleistungen aus Polen, Tschechien und Österreich



Der gemeinsame europäische Binnenmarkt gilt als der größte gemeinsame Markt der Welt. In diesem Jahr feiert er sein 25-jähriges Bestehen. Der Binnenmarkt gilt als eine der größten Errungenschaften der Europäischen Union und das auch deshalb, weil die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar von seinen vielen Vorteilen profitieren. Ob Oliven aus Griechenland, Salat aus Frankreich, Tomaten aus Italien und Spanien, oder Dienstleistungen aus Holland, Tschechien oder Österreich: der freie Waren-, Kapital- und Personenverkehr innerhalb der (noch) 28 EU-Mitgliedsstaaten kommt EU-BürgerInnen direkt zugute. Dabei hält der Binnenmarkt die Preise für die VerbraucherInnen dank des größeren Wettbewerbs stabil.

[Hier zum Artikel...](#)

## Praktikum bei der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brüssel

Als StudentIn oder AbsolventIn für fünf oder sechs Monate in die Hauptstadt der EU



StudentInnen oder Absolventinnen geistes- oder sozialwissenschaftlicher Studiengänge können sich noch bis 15. April bei der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brüssel bewerben, um einen der begehrten Praktikumsplätze zu bekommen. Voraussetzungen für das fünf- bzw. sechsmonatige Praktikum sind u.a. Mehrsprachigkeit (Deutsch, Englisch, Französisch und/oder Spanisch), gesellschaftspolitisches Engagement und fundierte PC-Kenntnisse. Zeitraum für die Praktikumsstellen ist August 2018 bis Ende Januar 2019. Die FES bezahlt eine Aufwandsentschädigung. Aussagekräftige Bewerbungen ausschließlich per E-Mail schicken Interessenten an Veronique.Kieffer@fes-europe.eu. Weitere Infos gibt es auf der Webseite der FES Europa: <http://www.fes-europe.eu>

## Internationalen Rechtsbruch weiterhin ahnden

USA nehmen die Europäische Union vorläufig von Abschottungszöllen aus

Vorerst noch vorläufig, aber die Europäische Union soll von US-Strafzöllen auf Stahl und Aluminium verschont bleiben. Laut dem US-Handelsbeauftragten Robert Lighthizer bekommt die Staatengemeinschaft eine vorläufige Ausnahmeregel bei den von Präsident Trump angekündigten Maßnahmen. Eine Ausnahme für die Europäische Union ist wichtig zum Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, kann aber nur ein erster Schritt der US-Regierung zurück zur Rechtsstaatlichkeit sein, findet auch mein Fraktionskollege, der Vorsitzende des Handelsausschusses im Europaparlament, Bernd Lange. [Hier zum Artikel...](#)

## Erneuerung für die europäische Sozialdemokratie

Udo Bullmann zum neuen Vorsitzenden der S&D-Fraktion im EU-Parlament gewählt



Ich gratuliere Udo Bullmann sehr herzlich zur Wahl zum Vorsitzenden der sozialdemokratischen Fraktion im Europäischen Parlament! Udo, ehemaliger Vorsitzender der Europa-SPD und zuletzt stellvertretender Vorsitzender der sozialdemokratischen Fraktion, ist am Dienstag an die Spitze der 189 S&D-Abgeordneten gewählt worden. Er folgt damit auf Gianni Pittella, der vor wenigen Wochen in den italienischen Senat gewählt worden ist. [Hier zum Artikel...](#)

## Termine mit Kerstin Westphal - Für Franken in Europa

- 4.4. - Besuch Jugendwerkstätten Langenaltheim (ESF-gefördert), 10.30 Uhr
- 5.4. - Spendenaktion Edeka Schonungen, 13 Uhr
- 9.4. - Würzburg Hauptbahnhof, Eröffnung nach Bauarbeiten zur Barrierefreiheit, 9 Uhr
- 12.4. - Eröffnung der Landesgartenschau Würzburg (EFRE-gefördert), 15 Uhr
- 13.4. - Besuch mit dem Bay. Bauernverband beim Spargelhof Götz, Röthlein, 11 Uhr

## Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament:

[www.spd-europa.de](http://www.spd-europa.de)



**Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg**  
E-Mail: [kerstin.westphal@ep.europa.eu](mailto:kerstin.westphal@ep.europa.eu) - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129  
[www.kerstin-westphal.de](http://www.kerstin-westphal.de) - [www.facebook.com/kerstin.westphal](https://www.facebook.com/kerstin.westphal) - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten mailen Sie an: [presse@kerstin-westphal.de](mailto:presse@kerstin-westphal.de)